



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 48/2026
Stendal, den 25.02.2026

Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 24.02. - 25.02.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Unter Betäubungsmittelleinfluss" "Prävention an der Kita"
"Puppenbühne in Havelberg"

Unter Betäubungsmittelleinfluss

Stendal, Südwall, 25.02.2026, 00:02 Uhr

Ein 52-jähriger befuhr den Südwall in Stendal mit einem Personenkraftwagen Mercedes. Bei einer Verkehrskontrolle wurde ein freiwilliger Betäubungsmittelschnelltest durchgeführt. Dieser reagierte positiv auf Kokain. Die Weiterfahrt wurde dem 52-jährigen Fahrzeugführer untersagt, eine Blutprobe entnommen und ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Stendal, Heerener Straße, 25.02.2026, 03:45 Uhr

Ein 24-jähriger befuhr die Heerener Straße in Stendal mit einem E-Scooter. Bei einer Verkehrskontrolle durch die Polizeibeamten wurde ein freiwilliger Betäubungsmittelschnelltest durchgeführt. Dieser reagierte positiv auf Cannabis. Die Weiterfahrt wurde dem 24-jährigen untersagt, eine Blutprobe entnommen und ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Prävention an der Kita

Schinne, Friedensstraße, 25.02.2026, 09:30 – 10:30 Uhr

Die Bismarker Regionalbereichsbeamten haben in der Kita in Schinne eine Prävention durchgeführt. Dort konnten die insgesamt 18 Kinder die Arbeit der Polizei genauer kennenlernen und die Ausrüstung und den Funkstreifenwagen ganz

genau inspizieren.

Puppenbühne in Havelberg

Havelberg, 25.02.2026

Am Mittwoch konnten die Regionalbereichsbeamten die Puppenbühne Sachsen-Anhalt in Havelberg begrüßen. Dort wurde den Schulkindern der Grundschule und den Vorschulkindern der Kita auf wertvolle Art und Weise die Präventionsarbeit im Hinblick auf die Verkehrssicherheit ihrer Fahrräder näher gebracht. Alle Kinder waren sehr begeistert und konnten zeitgleich vieles lernen.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de